

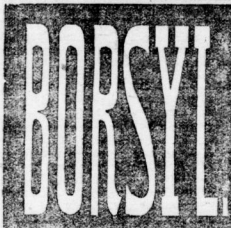
Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2,

empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu realen, denbar billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.

Complete Wohnungs-Einrichtungen

in Parkbaum, Mahagoni, Eiche, mitteilen und weichen Hölzern, stets in überreicherer reicher Auswahl in meine" bequemem, großen und hellen Möbelstücken, der Neuzeit entsprechend, zur Ansicht angefertigt.
Die Bekleidung meines reichhaltigen Möbel-Lagers stelle ich den geehrten Besuchern ohne jegliche Aufdringlichkeit jederzeit gern zur Verfügung. Zimmer-Einrichtungen nach Extra-Bestellungen sowie auch eigenen Entwürfen werden in kürzester Zeit unter größtmöglicher Bequemlichkeit Transport durch eigenes Gesdicht gratis.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathhausstr. 2, neben Bauer's Branerei und Sparkassen-Gebäude.



In der kurzen Zeit seines Bestehens ist Borsyß mit vielen goldenen Medaillen und höchsten Ehrenpreisen ausgezeichnet worden. Berühmte Capacitäten der Wissenschaft erkennen rückhaltlos an, daß dieser Schweißpuder von ganz außerordentlicher Wirkung ist. Betreffs Engros-Depôts für hiesigen Platz und Provinz giebt Auskunft
Der Engros-Vertrieb für Borsyß
Eugen Fass, Berlin W. 50,
Amt IX 7390. [6423]

Feinstes
Nizza-Olivenöl,
1/2 Fl. 2.00 Mk., 1/4 Fl. 1.00 Mk.
(in Champagnerflaschen).
Trauben-Essig,
für Salate und Mayonaisen,
à Fl. 50 Pfg.
Estragon-Essig,
deutsch und französisch.
Conserven-Ausverkauf
mit 10% Rabatt.
Julius Bethge
(Inh. Klippert & Engel),
Leipz. Str. 5. Fernspr. 251.



echt englische und deutsche Fabrikate,
garantiert echt gefärbt,
enorme Mode für das Frühjahr in glatten Geweben und
sensationell neuen
Mustern. Prachtvoll und leicht im Tragen.
Schwarze Stoffe
aller Art sind ein Hauptartikel
des Einrichtungs.
Mohairs, Gustav Bokmann
Halle a. S.,
Brüderstrasse 16,
part. u. I. Etage.

Grosse springlebende Tafelkrebse
à Schock 9, 12 u. 18 Mk.
Frische Kiebitz- u. Mövenerier.
Prachtvolle Rehrücken, Keulen u. Blätter
Junge Hamb. Enten, Gänse, Poulets,
Brüsseler Poularden.
Täglich frisch gestochenen Spargel.
Frische Ostsee-Krabben
empfehlen:
Telephon **Sprengel & Rink,** Leipziger-
No. 414. Str. 2.

**Fahrrad-Emailir- u. Vernickelungs-
Anstalt, Reparaturwerkstatt.**
Prompte Bedienung. * Billige Preise.
Josef Mittag, strasse 33.
Henriette.

Albert Räder,
Cigarren-Import ♦ Poststrasse 9
seine pikante Spezialität:
Fürst Bismarck
10 Stück 60 Pfg.
sogar verwöhnten Rauchern an-
gesprochenheit. [6372]
Lebensgenie Sie sich, dass meine
Deutschland-
Fahrräder
zu bester und dabei
die allerbilligsten sind.
Wiederverkäufer gesucht.
Haupt-Katalog gratis & franco.
August Stukenrot, Einbeck
Eisenau, gründer Special-Fahrrad-
Versand-Haus Deutschland.

Pflege deine Füße.
Sorgfältige Pflegeung von Fußern-
augen etc. in und außer dem Hause.
Hermann Schenke,
Spezialist für Fußleiden, Poststraße 18.

Vorsicht
bei der Wahl von Pneumajes für Automobile, für Camipagen
und für Fahreräder. Verlangen Sie ausdrücklich
Continental Pneumatic
Fragen Sie Fachleute über diesen Reifen, und Sie werden nur Gutes
in Bezug auf Haltbarkeit und Elasticität hören.
CONTINENTAL CAOUTCHOU & GUTTAPERCHA CO., HANNOVER.

Siehe mich hier als Spezialarzt für Hautkrankheiten niedergelassen.
Sprechstunden: **Poststraße 8, I,**
Wochentags 2-4 Uhr, Sonntags 10-11 Uhr.
Dr. Grüneberg.
[6381]

Reichliches Lager
in
Reiseführern, Karten,
Kursbüchern.
Pfeffersche Buchhandlung
22 Markt (Gold. Ring).

**Grösste Fahrrad-Reparatur-
Werkstatt am Platze.**
Eigene Emailirung. * Vernickelung.
Otto Giseke Nachf. Oscar Schiff.
Inh.
Fahrrad- und Nähmaschinenhandlung,
Fernsprecher 952. Halle a. S. Gr. Steinstrasse 83.
Druck und Verlag von Otto Tzschel, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87.

Kunstgewerbeverein.
Monatsversammlung:
Donnerstag, den 3. Mai d. Js., Abends 8 Uhr
im „Reichshof“.
1. Vortrag des Herrn Direktor Dr. Kautsch, Leipzig: „Die Lithographie
als graphische Kunst“.
2. Vortrag des Herrn Architekt Assmann: „Moderne Wandbehebungen“.
3. Geschäftliche Mitteilungen. Bericht des Vorstandes über das Ergebnis
eines Wettbewerbs.
Gäste sind willkommen. [6426]
Der Vorstand

Hallescher Verschönerungs-Verein.
In der am Donnerstag, den 10. Mai, Abends 8 Uhr im „Rath-
s Keller“ stattfindenden
General-Versammlung
laden wir mit dem Verlangen, daß diese Versammlung beschlußfähig ist, ohne Ab-
stuf auf die Zahl der anwesenden Mitglieder, ergeben ein.
Der Vorstand
Tagesordnung: 1. Jahresbericht und Rechnungslegung pro 1899.
2. Neuwahl des Vorstandes.
3. Etat und Arbeitsplan pro 1900.

Vaterländischer Frauenverein.
Den geehrten Mitgliedern unseres Vereins teilen wir ergebenst mit, daß in
den nächsten Wochen die Jahresbeiträge eingezogen werden. Wir bitten erwarten,
daß die bisherigen Mitglieder dem Vereine ihre Zusage bekräftigen und neue Mit-
glieder sich betheiligen werden. Wir bitten um so herzlicher darum, als die Unter-
haltung unserer Kinder-Fest- und Pflegeplätze fortwährend beträchtliche Auf-
wendungen erfordert.
Die Anzahl hat auch im verflossenen Jahre lebendreich gewirkt und sehr günstige
Ergebnisse an ihren Pflichten ergibt. Wir danken herzlich allen denen, die uns
hiermit mit ihrer Beihilfe unterstützen haben. Jeder weitere Beitrag zu diesem Zweck
wird uns zu innigst im Danke verbleiben.
Der Vorstand.
Antonie Schue, Lina Wüßmann, Anna Schmidt, Elise Emcke, A. Staube,
Kommerzienrat G. Steiner, Konfirmanden R. Göbel, Redaktionsrat Dr. Müller,
Generalmajor i. D. Naath, Oberbürgermeister Staube. [6379]

Fersprecher **Städtisches Eisen-Moor-Bad** Elektr. Licht
Bahnhofsstation. **Schmiedeburg** Postbez. Halle.
Präsident: Stabs-T. H. Industrie- u. Gewerbe-Anst.
Vorsteher: Dr. G. G. Rheumatismus, Nerven- u. Frauen-
Krankheiten. Sonntags Waldgymnast. Saloon: 1. Mal die Woche.
Eröffnung und Auskunft durch die Städtische Bade-Verwaltung.

Wasch-Glanz-Plätterei
Löffelplan 2.
Abholen und Aufgeben der Waäse kostenfrei. Bitte verlangen Sie
Preis-Verzeichnis. [6380]
Mit 2 Beilagen.

Wittm
Bar
reife
Bon
mehr
zu Erb
sein
dem
wurde
an
-
gelter
und
erle
ent
den
qu
aus.
Die
Adre
Blau
stanc
den
hoch
erad
tere.
Erla
Blau
Bitt
nirung
sam
theis
in
eines
Geh
Best
-
1900.
zur
geme
Glück
einem
veran
Berl
Berl
300
-
2574
ge
unt
1: 1
(133),
Ansch
Janu
4: 1
a 13
Berl
mit
Blat
(10
gutan
Berl
b) in
Fahr
steu
d) in
(134
3: 1
Ein
to m
Berl
Berl
G: 1
am
(1473
066
Janu
men
e: 1
zusam
-
Gem
beag
sich
eines
Stu
handl
tra b
le
von
Bran
gehen
im
frucht
Herr
Dol
trich.
-
Halle
a. S.
Haupt
Eing
e die
Veni
zur
theil
nomm
Nien
So
nach
dem
wurde
den
Darauf
ro/
üb r
und
Schott
feiner
Aus
und
beque
und
schick
Wittra
e
fein
Halter
an
Woo
un
England



Fahr-Plan,

gültig vom 1. Mai 1900 ab.

Ablegende Züge.

Nach Thüringen: 12.30 V. (bis Merseburg 2. 4 Kl., 1. 24 V., 5.45 V., 7.15 V., 7.50 V., D 9.59 V., 10.23 V., *10.48 V. (nach Stuttgart und München), *11.27 V., D 12.50 nur v. 1.6-15.9., D 1.11 über dem Probstzella nach München), 1.18 N., 2.22 N., *4.00 N., 5.30 N., 7.20 N. (bis Merseburg) 3. und 4. Kl., *7.45 (nach Eisenach und München), 9.50 N. (bis Kassel), D 10.38 N. (nach Stuttgart und Mailand), D 11.31 N., 11.46 N. (bis Erfurt).

Nach Berlin: 12.22 V., *5.58 V., D 4.27 V., D 6.56 V., 7.03 V., 8.50 V., *9.08 V., 11.15 V., 2.10 N., D 2.40 N., *2.54., D 4.12., *5.38 N., 5.45 N., D 6.41 N., *8.24 N., 8.50 N. (bis Wittenberg), D 9.25 N.

Nach Leipzig: 12.6 V., *4.33 V., 5.43 V., 7.30 V., 7.47 V., *8.30 V., 9.15 V., 10.22 V., *10.48 V., 11.49 V., 1.43 N., 2.36 N., *5.07 N., *5.35 N., 6.20 N., 7.16 N., 8.42 N., 9.21 N. 1.-3., *10.50 v. 15.6-15.9., *11.10 N.

Nach Magdeburg: 12.22 V. (bis Cöthen), 4.55 V., 7.00 V. 1.-3., 10.00 V., *11.13 V., 1.32 N. 1.-3., 3.45 N., 5.53 N., 7.14 N., 8.54 N., 1.10 N., *10.49 N., 11.25 N.

Nach Nordhausen-Kassel: 5.28 V., 6.50 V. (bis Sangerhausen), 7.12 V., 9.14 V., *11.00 V., 12.00 V. (bis Eisenach), 2.15 N., D 3.51 N., 6.10 N., 9.30 N. (bis Eisenach), *10.40 N. (bis Nordhausen).

Nach Aschersleben-Halberstadt-Goslar: 4.50 V., *6.20 v. v. 15.6-15.9., 7.55 V., 11.32 V., *1.33 N., 3.42 N., 6.18 N., 10.57 N. (bis Halberstadt).

Nach Cottbus-Guben: *7.37 V. (b. Sagan), 7.50 V., 11.54 V., *2.48 N., 6.23 N., 11.25 N. (bis Torgau).

Nach Hettstedt (Anh. Hottstedt. Bahnhof): 6.46 V., 10.00 V., 2.00 N., 3.00 N. (bis Delitzsch), 6.30., 7.30 N., 1. Ausser vorstehenden fahren an Sonn- und Festtagen Nachmittags nach Bedarf nach Dolau nach folgende Züge: 2.30 N., 3.30 N., 4.00 N., 4.30 N., 6.00 N., 7.00 N., 8.00 N., 9.20 N.

Ankommende Züge.

Von Thüringen: *3.54 V. (von München), D 4.23 V., 5.38 V. (von Merseburg) 3. und 4. Kl., 6.34 V. (von Erfurt), D 6.52 (von Stuttgart), *9.2 V., 9.51 V. (von Eisenach), 12.28 N., 1.04 N., *2.32 N., D 4.08 N., vom 1.6-15.9., 5.11 N., *5.32 N., D 6.37 N., 8.08 N., *8.20 N. (von Stuttgart und München).

Von Berlin: 3.19 V., 4.37 V., 7.88 V. (von Wittenberg), D 9.55 V., 10.16 V., *10.41 V., *11.23 V., D 12.25 N. v. 1.6-15.9. (1. bis 3. Kl.), D 1.07 N., 2.00 N., D 3.48 N., D 3.50 N., 5.28 N., *7.32 N., 9.10 N., D 10.34 N., 11.18 N., D 11.27 N.

Von Leipzig: 12.11 V., *10.40 V., 6.40 V., 6.56 V., 7.46 V., 9.51 V., 10.40 V. 1.-3. Kl., *11.10 V., 1.10 N., *1.27 N., 3.37 N., 4.38 N., 5.58 N., 6.23 N. (3.-4. Kl.), *7.10 N., 7.55 N., 8.41 N. 1.-3., 9.41 N., 10.24 N., *10.45 N.

Von Magdeburg: 2.45 V., 6.40 V. (von Cöthen), 7.42 V., *8.27 V., 9.50 V., *10.39 V., 1.29 N., 3.21 N., *5.07 N., D 6.37 N., 9.14 N., *11.04 N.

Von Nordhausen-Kassel: 6.45 V., *7.20 V., 9.50 V., 1.22 N., 4.16 N. (von Sangerhausen), D 2.42 N., 5.23 N., 7.32 N. (von Eisenach), *8.4 N., 10.27 N., 11.00 N.

Von Aschersleben-Halberstadt-Goslar: 5.37 V. (von Cöthen, nur Werktagen), 7.19 V. (von Hettstedt), 10.13 V., 12.41 N., 4.57 N., *5.32 N., 6.24 N., *10.48 von 15.6-15.9. N., 11.38 N.

Von Cottbus-Guben: 6.36 V. (von Torgau), 10.20 V., *1.12 N., 3.20 N. (von Cottbus), 7.38 N., 10.17 N., *10.28 N. (von Sagan).

Von Hettstedt (Anh. Hottstedt. Bahnhof): 7.39 V., 12.25 N., 1.05 V. Werktagen n. Bedarf, 4.20 N. (von Delitzsch), 5.21 N., 7.20 N., 9.05 N., 1. Ausser vorstehenden kommen an Sonn- und Festtagen Nachmittags von Dolau nach Bedarf nach folgende Züge an: 2.38 N., 2.58 N., 3.28 N., 5.28 N., 5.58 N., 6.28 N., 7.28 N., 8.28 N. (9.48 N. nach Bedarf).

Zeichen: D bedeutet Durchgangsschneidung I. u. II. Kl., nur gegen Lösung von Platzkarten zu benutzen (bis 150 km I./II. Kl. I. u. II. Kl., über 150 km I./II. Kl. 2. Mk.). * Schnellzug mit I.-III. Kl.

II. Abonnements-Concert

der Kapelle des Königl. Magdeburg. Inf.-Regiments Nr. 36
am Mittwoch, den 2. Mai, Nachmittags 4 Uhr
in „Bad Wittekind“.

arten, zu sämtlichen Abonnements-Concerten gültig, zum Preise von 5 Mk. für 1 Person, für Familienangehörige die zweite Karte 3 Mk. und jede folgende Karte 2 Mk. sind in der Hof-Musikalienhandlung von Reinhold Koch (cont. Karstadt), Theaterstr. 20, sowie bei den Herren Rohde (Wittenberg) und Holstein (Wittenberg) zu haben; Einzelkarten (15 Stck = 3 Mk.), außerdem auch in den Cigarrenhandlungen von Steinbrecher & Jasper (Walt und Gebrüder), Köhler & Pötsch (Bismarckstr.) und Ludwig Buchertrabe und Kaufmann Reichardt (Wittenberg). [6385]

O. Wiegert, Königl. Musikdir.

Abonnements-Concerte,

gegeben von dem Tenor Trompeterchor des Feldartillerie-Regts. Nr. 75 unter persönlicher Leitung des Herrn Zindrumpeters F. Stae, finden während der Sommerferien jeden Mittwoch Nachmittags von 4 Uhr an in der

Saalschlossbrauerei

Abonnements-Bücher (15 Stck. Wertes entf.) sind zum Preise von 3 Mark schon jetzt in den Cigarrenhandlungen der Herren Steinbrecher & Jasper, Markt und Gebrüder Köhler, Schmertrabe, Krüger & Oberbeck, Gr. Ulrichstr. und Steintur-Ges., Max Stoye, Niederw. Köhler & Pötsch, Steinweg, G. Moritz, Gr. Steinstraße, sowie in der Saalschlossbrauerei bei Herrn Stöckel zu haben. [5814]

Saalschlossbrauerei.

Mittwoch, den 2. Mai cr.:

II. Abonnements-Concert,

ausgeführt vom Trompeterchor des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 75. Bei ungenügender Witterung findet das Concert im Saale statt. [4979]

Anfang 4 Uhr. Entrée 20 Pf. F. Stae.

Vorzügliche Geschäftsloge.

Von meinen Geschäftslokalitäten ist der nach der

Leipziger Str. hin gelegene Theil

mit großem Schaufenster nebst Ladenfläche (event. auch mit Schaufenster) zum Preise von 21.2500 p. a. zu vermiethen.

C. H. Spierling.

Herrschaftliche Wohnung.

Die in meinem Hause nach der Politzstr. hin gelegene, aus Herrn Dr. A. Franke imkündende herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 heizbaren Zimmern nebst Zubehör, ist per 1. Juli oder 1. October zu vermiethen.

C. H. Spierling, Poststraße 1

Alte Promenade 23, I.

Herrsch. Wohnung in schönster Lage, bestehend aus 10 Zimmern, Küche, Badeeinrichtung und sehr reich. Zubehör, per 1. Juli oder auch früher zu verm. Anfragen dabeist von 4-5 Nachmittags. [6386]

Walhalla-Theater.

Direction: Rich. Hubert.

Gänzlich neuer Spielplan!

Die Japanesen-Gesellschaft Nishihama-Matsui, Brauerei-Quintillien und Batterie-Gymnastik mit Antipodenstücken. (Sensationell!)

The Astoria's, Brauerei, Jongleur und Malabariten. - Mrs. Backer und Lester, eigentliche Kunst- und Brauerei-Adaptation. - Clown Sarrazani mit seiner abgerichteten Thier-Familie. - Mr. Kinkler's illustrierte amertikanisch geistige (Sens. Originalität) - Die Geschwister Aalback, Wiener Gelangs-Duetten. - Fräulein Ella Myra, Tanz, Sourette und Bilion - Balletin. - Herr Max Walden, Original-Gelangs- und Charakter-Gymnast. - Jules Greenbaum's „Amerikanischer Biograph“ (Zurückweg neue „Sensationelle“ Bilder!). Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Welt-Panorama

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 6 I.

Das Berner Oberland.

Nächste Woche „Nordlandsreise.“ (Sch. Suss.)

Geöffnet von Vorm. 10 bis Abends 10 Uhr.

Neue Sing-Ak.

Mittwoch 5 Uhr schussal. Mold. neuer Mitglieder bei Prof. Voretsch, Wilhelmstr. 33.

Carl Traeger,

Weinhandlung u. Weinbuden, Geißestraße 23., Fernspr. 693.

» Maibowle, «
auch außer dem Saale!

Frische Kiebitz-Eier,

a Stück 20 Pfg.

Conserven-Ausverkauf mit 10% Rabatt.

Julius Bethge

(Inh. Klippert & Engel),
Leipziger Str. 5.
Fernsprecher No. 251.

APOLLO-THEATER

Direction: Fr. Wislitz.

Gänzlich neuer Spielplan:

Okito und Polising, japanische Gaufler. - Charles, Quintillien auf hoher Bygones. - Die Hieby-Troupe mit ihrem „Goldensfuß“. - Tobias Bamberg, Particler von urförmlichen Schattens-Lantornen. - Die 3 Jarry, musikalische Originalien. - Die Schmetzer Vannon, Gelangs-Duo. - Backa Freya, Sourette. - Carl Seydel, der beliebte Gelangs-Gymnast. [6372]

Sonntag Vorm. 11. - 1. (bei schönem Wetter im Garten)

Künstler-Matinée.

Sommer-Semesters

fällt meine Nachmittags-Sprechstunde aus. [6397]

Priv.-Doz. Dr. med. Koerner,
Bernburgerstr. 28.

Von der Reise

zurück.

Prof. Seeligmüller.

Imple

Mittwochs von 2-3 Uhr

Dr. Flemming,
Robert Franz-Strasse 1 c.

Zahn-Atelier

von Paul Knobloch,
Thomanstr. 47, I. Et.

empfehl ich zum Einlegen von Röhren (von 2 Mt. an), immerloses Zahnziehen, Verrotten, Reinigen und Blöndieren in Gold, Silber und Cement. [6421]

Kunstgewerblicher Zeichenkursus für Damen.

Beginn: Freitag den 4. Mai cr.

I. Anatomie im Zeichnen und Malen von Pflanzen, Thieren und Dermal, nach der Natur in delikater Aufmachung. II. Anwendung der eigenen Naturstudien zu Entwürfen für das moderne Kunstgewerbe, als: Buchstempel, Tapeten, Silberarbeiten, Brand-, Majolikamalereien u. i. v. [6393]

Der Unterricht findet Freitag und Sonnabends von 10-12 Uhr im Atelier Alte Promenade 8, Pfeilergäßchen 1 St. statt.

Personliche Anmeldung nimmt Dienstag, den 1. Mai von 12-1 und 4-6 Uhr entgegen

Frieda Michael,

Leipzig, Gumnahstr. Steinweg 12, II.

Bei bestimmten Anlässen such ich ein Stubent, der das Realgymnasium absolviert hat, in guter Familie, gegen freie Wohnung und freie Station, um ein Nachhilfsstudium zu erlernen u. d. Schularbeiten zu beaufsichtigen. Off. unter Z. 6320 a. d. Exped. d. Ztg. erbeten.

Vorbereitung

für das Realgymnasium, gen., Gymnas., Seminar- und Universitätskurse, sehr reich, billigt, Dresden 8, Meista, Director. [6215]

Gnädige Frau
wo lassen
Sie
waschen?
Nur bei
M. Fleischer,
Geiststr. 21.



Offene und geheizte Stellen.

Inspektoren, Verwalter, Hofmeister, Schreiber, Wirtschaftserinnen, sowie alles Personal empfiehlt das Bureau der Realistische C. A. Schlegel, Leipzig, Reichstraße 14, Folgestraße 14, Geogr. 1874. [6100]

1 Verwalter

für intensive Nebenwirtschaft (Rebs, Magdeburg) zum 1. Juli cr. gesucht. Hohes Gehalt und Stellung eines Wirtschaftsverwesers. Schriftliche Bewerbungen unter Beifügung von Zeugnisbriefen an: C. A. Schlegel, Leipzig, Reichstraße 14, Folgestraße 14, Geogr. 1874. [6100]

Gewandter Schreiber

sucht in dienstfreien Stunden Nebenbeschäftigung. Off. Offerten unter B. G. 429 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. erbeten.

Bur prompten u. möglichst billigen Beschaffung von

Sommerarbeitern,

Mägden, Knaben u. ander Arbeitern empfehle ich und bittet um Aufnahme

„Harmonia“

Sandv. Vermittlungs-Gesellschaft, Bösen, Zöpferstraße 3. Gerichtlich. eingetragen. Stroma.

Eine tüchtige, perfekte Kochmännlein sucht sofort Stelle durch

Pauline Flockinger, Reunhäuferstr.

Wamfell,

welche die Milchwirtschaft und bürgerliche Küche vertritt, wird zu mögl. baldigem Antritt gerufen auf

Gut Kribber bei Giesleben.

Alles landwirtschaftl. Personal

erhält gute Stellen durch das Bureau der Landwirtschaftl. C. A. Schlegel, Leipzig, Reichstr. 14, Folgestraße 14.

Vermiethungen.

Die erste Etage in meinem Saale Sandwichestr. Nr. 2 ist zu vermieten und am 1. October cr. zu beziehen.

H. Schmatz, Bismarckstr. 6, 6378.

Geldverleih.

Auszuweisen

auf nur gute Hypotheken sind

50.000 M., 30.000 M., 20.000 M., 3x10.000 M., 4.000 M. u. p.

Geschäftsstelle des Haus-u. Grundbesitzer-Vereins auf Halle a. S., Pariserstr. 9. Geöffn. v. 8-1 u. 3-6. Telefon 82.

Hohe Verpflanzung!

Bedarfs Betriebs-Erweiterung werden für ein industrielles Establishement (Nahrungsmittelbranche) in einer unabh. Kreisstadt 30-40.000 M. auf 3-5 Jahre gesucht. [6395]

Kapital wird sicher gestellt und neben 5% Zinsen ein mindestens 3% der Kapitalsumme umfassender Antheil am jährlichen Reingewinn gewährt.

Off. von Selbstverleihen unter B. H. 14 postlagernd Deffau.

25-30.000 M.

zur 2. Stelle innerhalb Hälfte der Wertpapiere gesucht. Dahinter steht noch der dreifache Betrag mehrere Jahre fest. Offerten unter B. w. 3442 Rudolf Mosse, Halle. [6383]

Heiraths-Gesuch.

E. Dame, ev. Mitte 20er, etwas Vermögen, welcher es an Sittenhaftigkeit fehlt, sucht in Verheirathung mit beirathl. Herrn zu treten.

Off. Offert. unter Z. 6318 an die Exp. d. Z. Jta. erbeten. [6318]

J. Kaufmann, Inhaber eines gutgeh. Geschäfts, wünscht sich mit einem ev. vermög. Fräulein zu verheirathen. Werthe Offerten erbet. unt. O. M. Hauptpost, Leipzig. (Anonym vertrieben). [6322]

Familien-Nachrichten.

Ev. Arbeiter-Verein Halle a. S.

Unser liebes Mitglied, der Arbeiter Friedrich Wilke, ist am 30. April gestorben. Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 3. Mai, um 3 Uhr von der Leichenhalle des Südriedhofes aus statt. [6391]

Fer. Vorstand.

Dankagung.

Für die überaus vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres theuren Genossen, sagen wir den herzlichsten Dank.

Die theuerverehrte Familie Welse. J. J. J. [6394]

Verlobt: Frä. Elisabeth Schmidt mit Herrn Gustav Otto Baumier (Welsleben-Alten-Schwieger). Frä. Martha Mengel mit Herrn. Heinrich Georg Meier (Althausen - Delitzsch). Frä. Johanna Barthold mit Herrn. Max Deiler (Deffau).

Verheirathet: Dr. Ingenieur Hugo Homberg mit Frä. Anna Schwab (Berlin).

Geboren: Ein Sohn: Frau. Valentin Wüller (Kreuzberg - Berlin). Herr. Prof. Dr. Ferd. Samprath (Berlin). Herr. Reg.-Rath. Richter (Cöthen). Herr. Z. Z. Z. Herr. Frau. Frau. Frä. Antonie Bur (Röhlau). Herr. Prof. Schönlank (Altenberg a. B.).

Schorben: Frä. Anna Elisabeth Bernigau (Mühlhausen I. Z.). Dr. Amtsgerichtsrat. Dr. Anton Steffenhausen (Bernigau a. B.). Frä. Louise Hilg (Görsch). Frä. Friederike Lorge (Deffau). Frä. Friederike Otto (Welsleben). Frä. Albin Schmidt (Beig). Frä. Gertrude Kallmeyer (Kreuzberg). Frä. Bine Zäus (Helmstedt). Frä. Gertrude Schabert (Delitzsch). Frä. Antonie Bur (Röhlau). Herr. Prof. August Franz Wilhelm Köpfer (Erfurt). Dr. Amtsgerichtsrat. Moritz Zäumer (Hoflau a. S.).

